Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

Präsenzveranstaltung

Sucht und Verluste

Wenn Trauer die Lösung sein kann

27.08.2027 | 09:30 - 15:30 Uhr

Fachkräften begegnen in der Arbeit mit suchterkrankten Menschen häufig Personen, die schwere Verluste mit sich tragen. Sie erleben, dass der Konsum von Suchtmitteln einen Lösungsversuch darstellt, um mit Ohnmacht, Schmerz und Schuldgefühlen weiterleben zu können.
Einige Menschen erleben Verluste ganz plötzlich, andere leiden unter längst zurückliegenden Trauerfällen. Viele Fachkräfte in der Suchthilfe erleben das Thema Trauer als übermächtig und würden diese Begleitung lieber an andere Expert*innen abgeben.
Die Fortbildung vermittelt Lösungswege, um mit Trauer und der Ohnmacht des Verlustes umzugehen.

Inhalt

- die systemische Haltung in der Suchtarbeit
- Vorstellung des „Kaleidoskop des Trauerns“ von Chris Paul
- Stabilisierungstechniken
- ein anschaulicher Umgang mit Schuldkonstruktionen
- die Bedeutung von Ritualen

Referentin

Kerstin Zabel-Strzyz
Dipl. Sozialpädagogin, systemische Therapeutin, Supervisorin

Zielgruppe

Sozialpädagog*innen, Psycholog*innen, Psychotherapeut*innen und Fachkräfte aus der Suchthilfe und angrenzenden Arbeitsfeldern.

Veranstaltungsort

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen
Behlertstr. 3A, Haus H1
14467 Potsdam

Anmeldung

bis 13.08.2027 unter
www.blsev.de/termine

Teilnahmebeitrag

120,00 Euro

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3A, Haus H1, 14467 Potsdam
Telefon: (0331) 581 380 0 / Mail: veranstaltung@blsev.de / Web: www.blsev.de